

## Ein Kinderbuch auch für Erwachsene

Eine fantastische Reise durch den menschlichen Körper und unser Seelenleben.

Ein kleiner Mensch entdeckt sein inneres Königreich und findet die eigene Größe.

*Es war einmal ein Königskind, das hatte einen sonderbaren Namen. Es wurde **Ich** genannt.*

***Ich**, das Königskind, lebte in **Mir**, seinem kleinen Königreich. Dort entdeckte es eines Tages einen Sonnenvogel. Er hielt sich versteckt, weil er nicht fliegen konnte.*

*Gemeinsam begeben sie sich nun auf eine wundersame Reise durch die innere Welt und finden dort viele Freunde und Helfer. Schließlich zeigt ihnen die Herzdame den Weg zu Frau Unbewusst. Doch es gehört Mut dazu, diesen Weg zu gehen ...*

„Ich, das Königskind“ ist ein Buch mit weit über 100 Zeichnungen, für das man nie zu alt wird.

Mit charmantem Witz und philosophischen Andeutungen. Es lädt ein zum Nachdenken und zur Entdeckung des größten Wunders von allen - dem eigenen **Ich**.



ISBN 978-3-937107-26-4



Kai Hofmann

Ich, das Königskind

Kai Hofmann

# Ich, das Königskind



Ichino Media

# Das kleine Königreich in *Mir*



## Das Oberstübchen

Das Oberstübchen ist die Denkfabrik. Hier wird das Königreich verwaltet. Das Oberstübchen ist in zwei Hälften geteilt, in denen völlig unterschiedlich gearbeitet wird.



## Bei der Herzdame

Die Herzpumpe ist das Kraftwerk des Königreiches. Manche behaupten, hier gäbe es zauberhafte Zimmer und dieser Ort ist der Wichtigste im Königreich.



## Das Sonnengeflecht

Das Sonnengeflecht ist ein recht unbekanntes Geäst inmitten von *Mir*. Von diesem unscheinbaren Ort geht eine unglaubliche Ruhe und Kraft aus. Ein echter Geheimtipp.



## Die Schlossküche

Die Schlossküche versorgt das Königreich mit Nahrung und neuer Energie. Man sagt, hier gäbe es ein besonderes Bauchgefühl.



## Die Abwehrtruppe

Eine ganze Armee bewacht und verteidigt das Königreich.

## Die Blutbahn

Die Blutbahn ist das unterirdische Transportmittel in *Mir*. Mit ihrer Hilfe wird das Königreich mit lebenswichtigen Dingen versorgt.



## Die Pforte

Weit unten in den Tiefen des Königreiches - sozusagen am Po der Welt - wird der Abfall mit Zügen nach draußen befördert.



## Das verborgene Land

Irgendwo in *Mir* liegt das geheimnisvolle Land des Unterbewussten. Einige sagen, sein Eingang befindet sich im Keller des Oberstübchens. Andere jedoch glauben, der wahre Weg dorthin führe über das Herz.

Doch der einfachste Weg, um an jenen wundersamen Ort zu gelangen, ist recht leicht zu finden: durch unsere Träume.

# Ich, das Königskind



**E**s war einmal ein Königskind. Das hatte einen sonderbaren Namen.  
Es wurde **Ich** genannt.



**D**as kleine Königreich, in dem **Ich** lebte, hieß **Mir**.



**U**nd **Ich** lebte gerne in **Mir**.

# Die Geschichte von Vitamine

Als Oberst Abwehr erfuhr, dass Sonnenvogel nicht fliegen konnte, erzählte er die Geschichte von Vitamine.

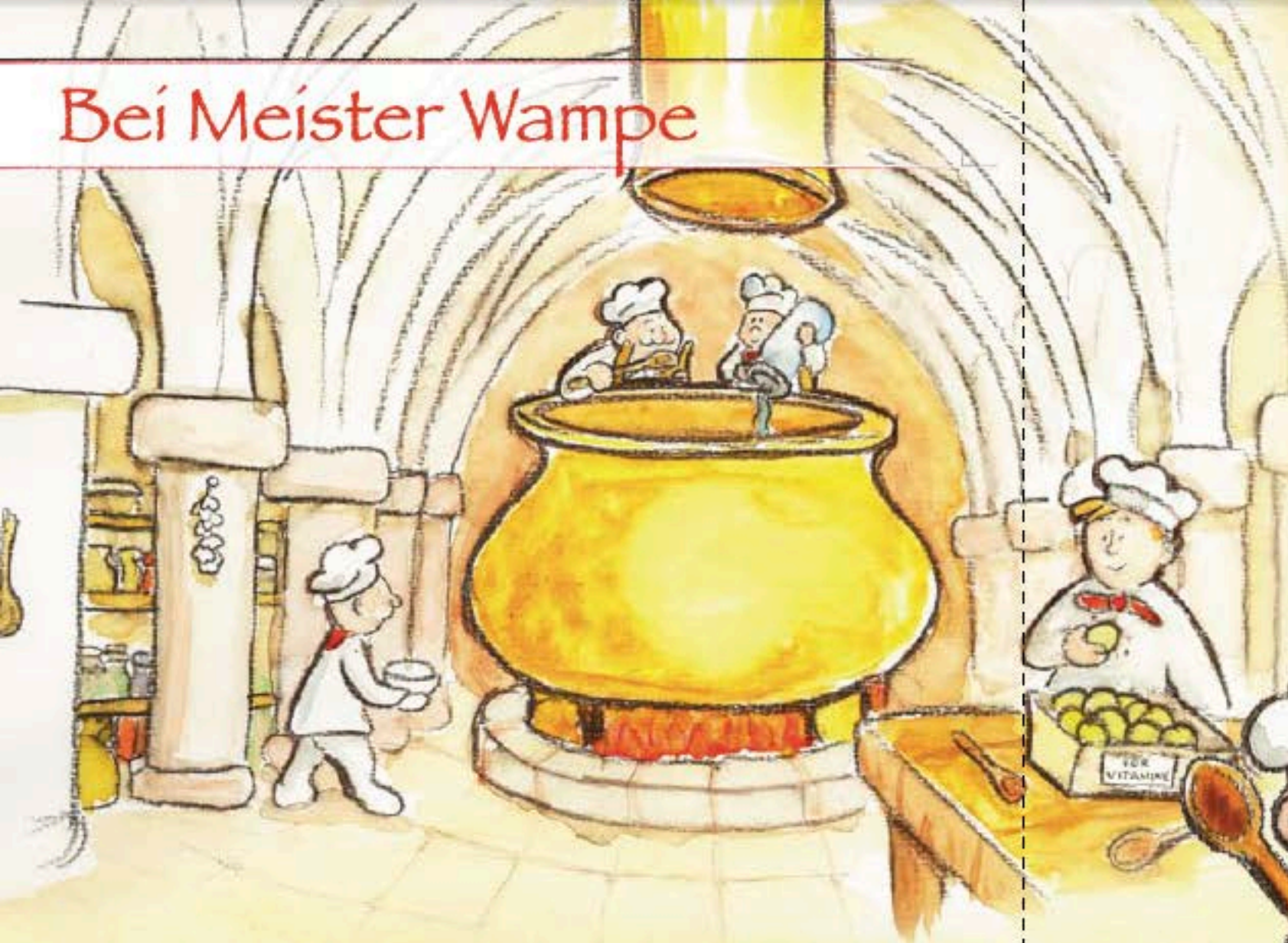


Vitamine war eine Fee. Eine Gesundheits-Fee. Eine sehr unglückliche Fee. Denn sie fühlte sich nicht wohl in ihren Feen-Kleidern. Gewiss, sie sah darin aus, wie man es von einer Fee erwartet: lieblich. Doch wer in ihrem Alter wollte schon lieblich aussehen? Vitamine schämte sich in Grund und Boden. Dieser Feen-Fummel war einfach nur blöde und albern und doof. So fiel es Vitamine nicht leicht, die Leute davon zu überzeugen, wie wichtig gesunde Ernährung war. Denn wer wollte schon einer schlecht gelaunten Fee mit Zornesröte im Gesicht begegnen, die einem eine Karotte unter die Nase hält und knurrt:

„Esst Salat und Obst und Möhren,  
sonst hau ich sie euch um die Ohren!“



# Bei Meister Wampe



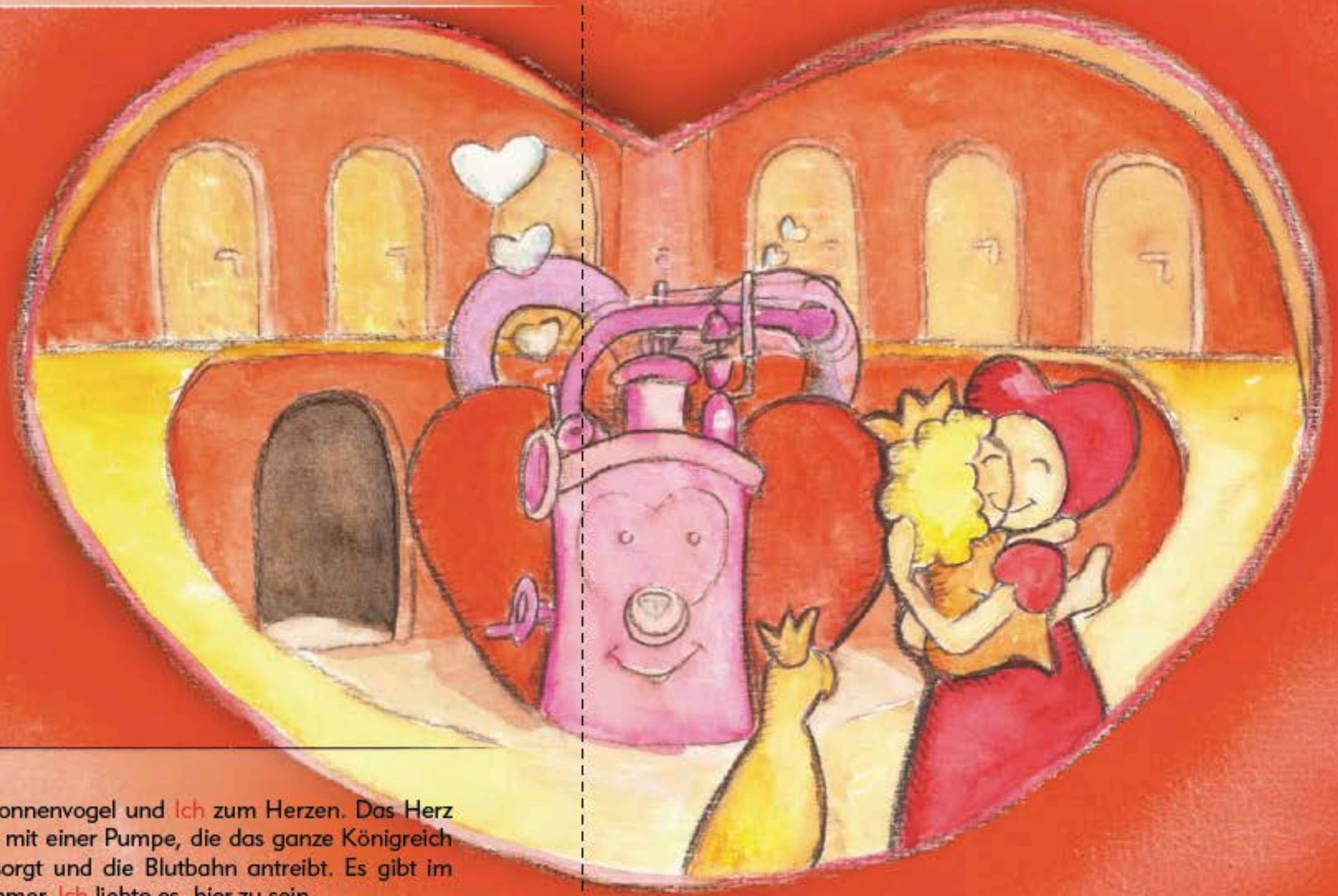
**M**eister Wampe ist ein großer Genießer, der die schönen Dinge des Lebens zu schätzen weiß. Er verlässt sich bei allen Entscheidungen auf sein Bauchgefühl, das ihn selten täuscht. Als er hörte, dass Sonnenvogel nicht fliegen konnte, meinte er nur: „Das kommt schon noch. Vielleicht brauchst du einfach noch ein Weilchen. Schaut euch einfach noch ein wenig in der Welt um“.



**A**ls Nächstes besuchten Sonnenvogel und **Ich** Meister Wampe in der Schlossküche - auch Magen genannt. Dort stand groß und mächtig ein Topf mit Eintopf. Meister Wampe bereitet hier all die vielen Nahrungsmittel zu. Durch eine Speiseröhre gelangen die Zutaten in den großen Kessel. Mit Hilfe von Magensaft macht Meister Wampe sie bekömmlich und verdaulich.



# Bei der Herzdame



Also gingen Sonnenvogel und Ich zum Herzen. Das Herz ist ein Kraftwerk mit einer Pumpe, die das ganze Königreich mit Energie versorgt und die Blutbahn antreibt. Es gibt im Herzen viele Zimmer. Ich liebte es, hier zu sein. Hier wohnt die Herzdame. Die Begrüßung war, wie immer, herzlich.

# Der Weg zu Frau Unbewusst



Über ihnen funkelten Tausende von Sternen. Auch **Ich** sah diesen Raum zum ersten Mal und war ergriffen.

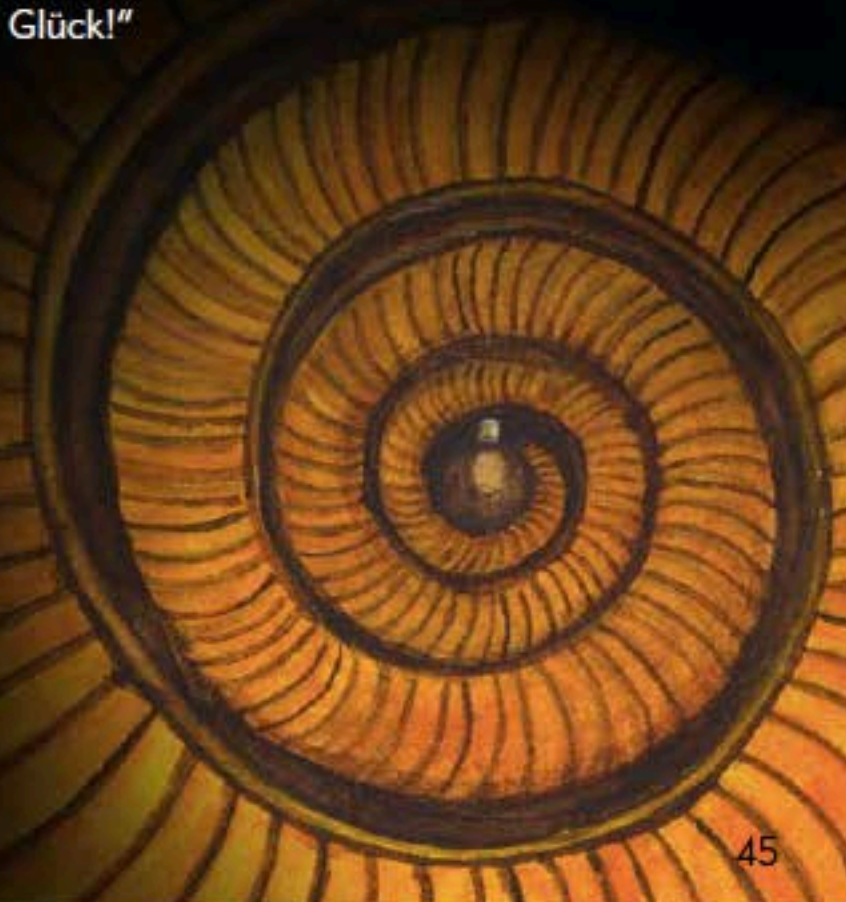
„Oh, wie schön!“, sagte **Ich**.

Herzdame sprach: „Hier sind alle Glückwünsche aufbewahrt, die **Mir** je zu Teil wurden. Jeder Glückwunsch ist ein Stern.“

„Eine Sternschnuppe!“, rief Sonnenvogel.

„Das ist ein Wunsch, der in Erfüllung geht. Ein gutes Zeichen!

Und nun: Viel Glück!“



# Das Labyrinth







Lautlos glitt das Boot über den See.



Auf einmal flüsterte Sonnenvogel: „Da, im Wasser! Sieh mal, unser Spiegelbild. Was hat das zu bedeuten?“ Ich wusste es auch nicht.